

C / PALMSONNTAG, Lk 19, 28-40
Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem

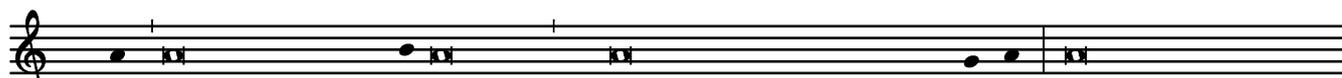
IV. Ton



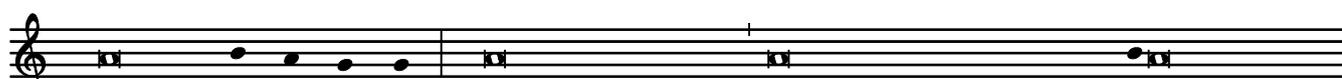
+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas. Ehre sei dir, o Herr.



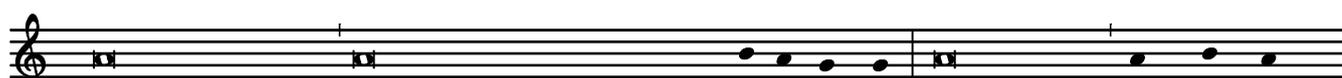
In jener Zeit ging Jesus hinauf nach Jerusalem. Als er in die Nähe von Bétfage und Betánien
(EÜ: ... nach Jerusalem hinauf.)



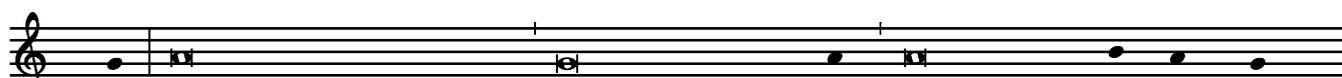
kam, an den Berg, der Ölberg heißt, schickte er zwei seiner Jünger voraus und sagte: Geht in



das Dorf, das vor uns liegt. Wenn ihr hineinkommt, werdet ihr dort einen jungen Esel



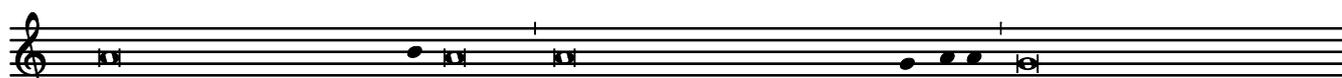
angebunden finden, auf dem noch nie ein Mensch gegessen hat. Bindet ihn los, und bringt ihn



her! Und wenn euch jemand fragt: Warum bindet ihr ihn los?, dann antwortet: Der Herr braucht



ihn. Die beiden machten sich auf den Weg und fanden alles so, wie er es ihnen gesagt hatte.



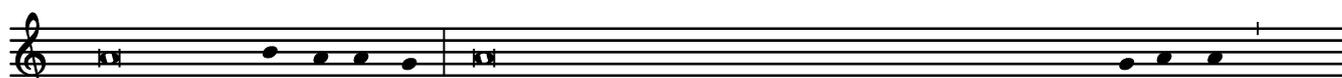
Als sie den jungen Esel losbanden, sagten die Leute, denen er gehörte: Warum bindet ihr den



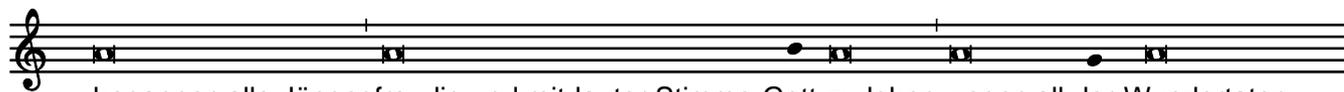
Esel los? Sie antworteten: Der Herr braucht ihn. Dann führten sie ihn zu Jesus, legten ihre



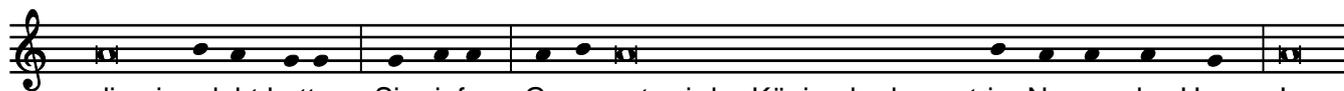
Kleider auf das Tier und halfen Jesus hinauf. Während er dahinritt, breiteten die Jünger auf



der Straße ihre Kleider aus. Als er an die Stelle kam, wo der Weg vom Ölberg hinabführt,
(EÜ: ... ihre Kleider auf der Straße aus.)



begannen alle Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Wundertaten,



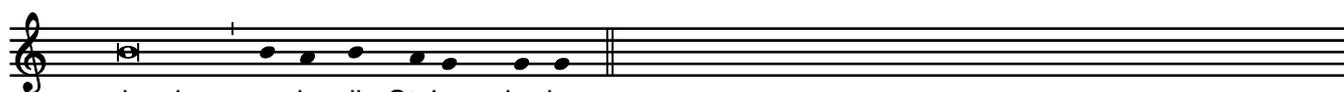
die sie erlebt hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn. Im



Himmel Friede und Herrlichkeit in der Höhe! Da riefen ihm einige Pharisäer aus der Menge zu:



Meister, bring deine Jünger zum Schweigen! Er erwiderte: Ich sage euch: Wenn sie



schweigen, werden die Steine schreien.



Evangelium unseres Herrn Jesus Christus. A Lob sei dir, Christus.